



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der 1. Mannschaft
vom 4. September 2019

FC Gontenschwil 2 : FC Entfelden 1:4 (1:1)

Sportplatz: PAMO Neumättli, Gontenschwil

Tore

- 30. Min. 0:1 Rico Lehmann (Agon Beqiri)
- 39. Min. 1:1
- 50. Min. 1:2 Lazar Vuceljic (Gazmend Gjini)
- 53. Min. 1:3 Raoul Hauri (Lazar Vuceljic)
- 66. Min. 1:4 Rico Lehmann (Loris Cataldo)

Startaufstellung FC Entfelden

Roger Küng, Habtom Kiros, Gazmend Gjini, Alessandro Busto, Jens Suter, Suaib Seljmani, Agone Beqiri, Raoul Hauri, Hamurabi Be Kascho, Lazar Vuceljic, Rico Lehmann

Ersatzspieler FC Entfelden

Sead Ljatifi, Domenico Sorrentino, Davide Ragusa, Ajdin Kucalovic, Mikel Nrejaj, Damiano Arturi, Loris Cataldo

Wechsel FC Entfelden

- 60. Min. Loris Cataldo für Hamurabi Be Kascho
- 65. Min. Mikel Nrejaj für Raoul Hauri
- 70. Min. Davide Ragusa für Agone Beqiri
- 75. Min. Damiano Arturi für Lazar Vuceljic
- 80. Min. Ajdin Kucalovic für Rico Lehmann
- 85. Min. Domenico Sorrentino für Suaib Seljmani

Bemerkungen FC Entfelden

Michele Sanso, Sascha Vogel, Juan Carlos Brugger, Nils Suter, Edis Hajrovic, Daniel Binder, Qendrim Kolica, Christoph Baumann, Hamdija Malagic, Vincenzo Grimaldi (alle abwesend)

Verwarnungen FC Entfelden

- 14. Min. Alessandro Busto (Foul)
- 35. Min. Gazmend Gjini (Foul)
- 85. Min. Damiano Arturi (Foul)

Erste drei Punkte der Entfelder

Die unnötigen zwei Niederlagen zu Beginn der Meisterschaft haben bei den Entfeldern Spuren hinterlassen. In diversen Situationen merkte man dem Team eine Verunsicherung an. Von der Trainerseite wurde sehr viel eingewirkt, so gab es einige Veränderungen in der Startelf und auch die Ansprache änderte sich etwas. So starten die Gäste in Gontenschwil fulminant und druckvoll und erarbeiteten sich einige gute Torchancen. Leider war der letzte Pass und die letzte Entscheidung immer die Falsche. Aus dieser Druckphase ergab sich kein Tor und so machte sich die Verunsicherung spürbar. Gontenschwil kam mit zwei Angriffen gefährlich vors Entfelder Tor. Dann aber folgte ein Zuckerpas von Beqiri steil in den Lauf von Lehmann und dieser erlöste das Team mit der 0:1 Führung. Als dann nach eigenen Fehlern die Gäste zum Ausgleich kamen brauchte es schon die Halbzeitpause um den Fokus wieder aufs wesentliche zu legen.

In der zweiten Halbzeit spielte Entfeldern viel effektiver und vertikaler und belohnte sich durch ein Tor von Vuceljic zur erneuten Führung. Kurz darauf eine traumhafte Kombination zum 1:3, welche Hauri nur noch einschieben musste. Mit der Einwechslung von Cataldo folgte eine Systemumstellung und die Entfelder wollten nur noch diese drei Punkte einfahren. So war man zirka zehn Minuten etwas unsortiert und zu defensiv und lies dem Heimteam zu viel Raum. Ein guter Konter über Cataldo und Lehmann führte dann zum 1:4 Schlusstand. In der Schlussphase kam Entfeldern zu weiteren sehr guten Kontern, konnte diese aber nicht positiv verwerten und so ist dieser Sieg trotz weiterhin 9 verletzten, gesperrten oder abwesenden Spielern extrem wichtig für die zukünftigen Aufgaben.